

## Stuttgarter Ziegelei Aktiengesellschaft.

Sitz in Stuttgart.

**Vorstand:** Theod. Mayer, Nürtingen.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Oberbaurat Heinr. Ling, Stuttgart; Stellv.: Geh. Oberbaurat Rich. v. Glocker, Dir. Emil Kübler, Wilhelm Häsele, Stuttgart.

**Gegründet:** 28./4. 1922; eingetragen 22./7. 1922.

**Zweck:** Weiterführung der Ziegelwarenfabrik der Firma Karl Eisele & Co., Stuttgart.

**Kapital:** 30 000 RM in 1500 Akt. zu 20 RM.

Urspr. 3 Mill. M in 3000 Inh.-Akt. zu 1000 M, überev. von den Gründern zu 100 %. Umgestellt lt. G.-V. 1924 durch Zusammenlegung im Verh. 100 : 1 auf 30 000 RM in 1500 Aktien zu 20 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 27./7. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. u. Gebäude 23 610, Einrichtungen u. Geräte 2242, Vor-

räte 2503, Forderungen 36 916, Kasse u. Postscheck 2392, Verlust 1932 abzügl. Gewinnvortrag aus 1931 972. — **Passiva:** A.-K. 30 000, R.-F. 3000, Aufwertungs-Res. 1345, Delkr. 750, Verbindlichkeiten 18 534, Bankschulden 8318, Transitorien 6644. Sa. 68 642 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 25 182, soziale Abgaben 1703, Abschreib. auf Anlagen 3185, andere Abschreibungen 638, Zinsen 961, Besitzsteuern 2969, sonstige Aufwendungen 15 730. — **Kredit:** Vortrag 69, Rohertrag 48 613, Miete 710, Verlust 1932 abzüglich Gewinnvortrag aus 1931 972. Sa. 50 371 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Stuttgart: Chr. Pfeiffer, Städt. Girokasse.

## Vereinigte Baumaterialienhandlungen Felix Müller & Th. Osterritter, Aktiengesellschaft.

Sitz in Stuttgart, Olgastraße 15/1.

**Vorstand:** Karl Schapperle.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Hans Müller, Stuttgart; Fabrikant Karl Haegeler, Geislingen a./St.; Fabrikant Dr. Karl Schwenk, Ulm a. d. D.; Hans Gais, Stuttgart.

**Gegründet:** 31./12. 1921 mit Wirkung ab 1./1. 1922; eingetr. 25./2. 1922.

**Zweck:** Erwerb und Fortführung des bisher unter der Firma Vereinigte Baumaterialienhandlungen Felix Müller & Th. Osterritter in Stuttgart betriebenen Geschäftes sowie Betrieb von Handeelsgeschäften aller Art.

**Kapital:** 69 500 RM in 3400 St.-Akt. zu 20 RM und 15 Vorz.-Akt. zu 100 RM.

Urspr. 3 500 000 M in 3300 St.-Akt. u. 200 Vorz.-Akt. 1923 Erhöht. um 10 500 000 M in 200 7 % Vorz.-Akt. und 10 300 St.-Akt. Lt. G.-V. v. 29./11. 1924 Umstell. des A.-K. von 14 000 000 M auf 278 000 RM in 13 600 St.-Akt. zu 20 RM u. 400 Vorz.-Akt. zu 15 RM; letztere wurden lt. G.-V. v. 27./6. 1930 in 60 Stück zu 100 RM umgetauscht. — Lt. G.-V. v. 25./6. 1932 Herabsetzung des Grundkapitals in erleichterter Form von 278 000 RM auf 69 500 RM durch Zusammenlegung der St.- u. Vorz.-Akt. im Verh. 4 : 1, zur Deckung von Verlusten, Ausgleich von Wertminder. u. Einstell. in den gesetzlichen R.-F.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 24./6. — Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 6 % St. u. in best. Fällen = 133 1/3 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F., evtl. bes. Rückl., 7 % (Max.) Div. an Vorz.-Akt., vertragsgem. Gewinnanteil an Vorst. und Beamte, 4 % Div. an

St.-Akt., 10 % Tant. an A.-R. (bei Anrechnung weiterer 3 % an Vorz.-Akt.), Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse und Postscheck 1463, Bank-Konto-Korrent-Guthaben 5556, Wechsel 335, Warenvorräte 31 000, Schuldner 38 543, Grundstücke u. Immobilien 175 000, Kraftfahrzeuge 3600, Geräte 1, Mobilien 1. — **Passiva:** A.-K. 69 500, ges. Res. 6950, Hyp. 110 000, Bankvorschuß 10 000, Darlehen 22 482, Gläubiger 32 991, Delkreder 3000, Gewinn 1932 576. Sa. 255 499 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unkosten, Steuern, Gehälter 46 369, Zinsen 2491, Abschreibung auf Kraftfahrzeuge 400, Gewinn 1932 576. Sa. 49 836. — **Kredit:** Bruttogewinn aus Waren 49 836 RM.

**Dividenden 1927—1932:** St.-Akt.: 3, 0, 0, 0, 0, 0 %; Vorz.-Akt.: 7, 0, 0, 0, 0, 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Stuttgart: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Aus dem Geschäftsbericht 1932: Ziffernmäßig blieb der Umsatz des Jahres 1932 um etwa 14,5 % hinter dem des Jahres 1931 zurück, während er mengenmäßig nicht zurückfiel. Unkosten, Gehälter, Steuern und Zinsen erfuhren dagegen eine Ermäßigung um etwa 16,5 %. Obgleich es nur selten gelang, Aufträge zu auskömmlichen Preisen hereinzuholen, beeinflusste die Unkostenersparnis das verflossene Geschäftsjahr immerhin derart, daß ein Verlust vermieden und ein kleiner Gewinnvortrag erzielt werden konnte.

## Neue Porzellanfabrik Tettau Aktiengesellschaft.

Sitz in Tettau, Ofr.

**Vorstand:** Fritz Gerold, Walter Klötzer.

**Aufsichtsrat:** Bücherrevisor Dr. Max Müller, Saalfeld/Saale; Fabrikant Chr. Stauch, Neuenbau; Ernst Krauß, Tettau.

**Gegründet:** 1904 als G. m. b. H.; in A.-G. umgewandelt 22./10. 1923 mit Wirkung ab 1./1. 1923; eingetr. 31./7. 1924.

**Zweck:** Fabrikation und Vertrieb von Kunst-, Luxus-, Gebrauchs- und elektrotechnischen Porzellanen aller Art.

**Kapital:** 98 000 RM in 98 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 14 Mill. M in 12 040 St.-Akt. u. 1960 Vorz.-Akt. zu 1000 M, überev. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 20./10. 1924 beschloß Umstell. des A.-K. von 14 Mill. Mark auf 98 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 26./6. — Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 9200, Immobilien 75 200, Maschinen und Einrichtungen 8456, Heizungsanlage 2000, Schmelze 1, Utensilien 999,

Fuhrpark 344, Kasse 495, Postscheckguth. 2448, Bankguthab. 8580, Außenstände 53 025, Waren: Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 3400, halbfertige Waren 5921, fertige Erzeugnisse 4646; Kohlenvorräte 1490, transitorische Posten 750. — **Passiva:** A.-K. 98 000, R.-F. 9800, Sonderrücklage 14 000, Delkreder 789, Aufw.-Hyp. 2498, Warenaufschub 18 629, Steuern, Umlagen, Beiträge 11 519, (Wechselobligo 2313), Steuerrückstellung 1358, Gewinnvortrag aus 1931 3240, Reingewinn 10 122. Sa. 176 956 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne und Gehälter 116 766, soziale Abgaben 8358, Handlungs- und Betriebsunkosten 37 396, Zinsaufwand 722, Besitzsteuern 4047, Kohlenverbrauch 21 168, Delkredererückstellung 7343, Abschreibungen 6283, Reingewinn 10 122. — **Kredit:** Verschiedene 3094, Mieteinnahmen 485, Fabrikationsgewinn 208 627. Sa. 212 206 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 10, 15, 15, 8, 6, 6 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.